

Die Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg, der BUND Neubrandenburg, der NABU Neubrandenburg, die Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Mecklenburg-Vorpommern, der FreiRaum e.V. und die Hochschule Neubrandenburg laden in Zusammenarbeit mit der Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung M-V am Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG) ein zum

### 14. ERNST-BOLL-NATURSCHUTZTAG

am 2. November 2024  
von 10:00 – 16:00 Uhr

an der Hochschule Neubrandenburg

#### Herausforderungen für einen zukunftsfähigen Wald

Wälder sind unverzichtbar für eine stabile Klima-Zukunft und den Artenschutz. 558.000 ha sind in Mecklenburg-Vorpommern von Wald bedeckt.

Unsere Wälder sind sehr vielfältige, artenreiche und faszinierende Ökosysteme. Doch sind Sie auch gesund? Die Ergebnisse der Waldzustandserhebung 2023 belegen für die Wälder in M-V einen seit 2019 anhaltenden schlechten Vitalitätszustand. Die mittlere Kronenverlichtung der Waldbäume ist weiterhin auf dem hohen Niveau der Vorjahre. Diese Entwicklung konnten auch die günstigeren Witterungsbedingungen im letzten Jahr nicht aufhalten.

Allein in Deutschland ist in den letzten fünf Jahren eine Fläche von rund 500.000 Hektar Wald abgestorben. Das Waldsterben in monokulturellen Wäldern ist deutlich zu beobachten. So sind durch die letztjährigen Dürreperioden ganze Fichtenbestände eingegangen.

Wenn der Erhalt als auch die Aufforstung von Wäldern für die Stabilität und Balance von Ökosystemen so wichtig ist, stellt sich die Frage, welche Art von Wäldern bei Aufforstungen angelegt werden sollen.

Eine Waldwende wird vielerorts gefordert und deren Sinnhaftigkeit wird immer deutlicher: Artenreiche Wälder speichern laut Erkenntnis der Wissenschaftler dreimal mehr Kohlenstoff pro Hektar als ein Wald mit einzeln gepflanzten Arten.

Eine Baumvielfalt in Wäldern und Mischkulturen hat darüber hinaus wichtige andere Effekte: Sie führt zu einem stabilen Ökosystem, welches robuster gegenüber Extremwetterereignissen ist.

### 14. ERNST-BOLL-NATURSCHUTZTAG

Nr. 38/24

Zielgruppe: Student\*innen entsprechender Studiengänge, ehrenamtliche Naturschützer\*innen, Naturschutz- und Umweltbehörden, Naturschutzverbände, Gemeindeverwaltungen, Landschaftspflegeverbände, Umweltbildungseinrichtungen, interessierte Bürger\*innen

Art: Tagung

Termin: 02.11.2024

Dauer: 10:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hochschule Neubrandenburg, Haus I (Hauptgebäude), Hörsaal 1, Brodaer Straße 2  
17033 Neubrandenburg

Leitung: Annett Beitz & Gordon Käbelmann

#### Programm

- |           |   |
|-----------|---|
| 10:00 Uhr | <b>Begrüßung und Einführung</b><br>Annett Beitz & Gordon Käbelmann,<br>BUND Neubrandenburg  |
| 10:15 Uhr | <b>Von Waldzukünften und Zukunftswäldern</b><br>Prof. Dr. rer. nat. Pierre L. Ibisch,<br>Hochschule für nachhaltige Entwicklung<br>Eberswalde                               |
| 11:00 Uhr | Fragen & Diskussion   |
| 11:05 Uhr | <b>Der Nationalpark Harz: Wilder denn je! Waldwandel nach Monotonie in der Klimakrise als Herausforderung und Chance</b><br>Dr. Ronald Pietsch,<br>Leiter Nationalpark Harz |
| 11:50 Uhr | Fragen & Diskussion   |
| 11:55 Uhr | <i>Mittagspause</i>   |
| 12:55 Uhr | <b>Naturschutzintegrierte Buchenwaldbewirtschaftung und Landschaftswasserhaushalt</b><br>Dr. Martin Flade, Leiter<br>Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin                  |
| 13:30 Uhr | Fragen & Diskussion   |

13:35 Uhr **Mein Freund der Wald - der Weg vom Forst zum naturgemäßen klimaplastischen Dauerwald - die Revitalisierung des Waldökosystems am praktischen Beispiel Kalebsberg**

Holger Weinauge, Forstbetriebs-Gemeinschaft Waldverein Bansow

14:10 Uhr Fragen & Diskussion

14:15 Uhr *Kaffeepause*

14:45 Uhr **DBU-Naturerbeflächen Ueckermünder Heide – Ein Praxisbeispiel**

Christina Möller, Bundesforstbetrieb Vorpommern-Strelitz (angefragt)

15:10 Uhr Fragen & Diskussion

15:15 Uhr **Die ökologische Jagd**

Maik Andrasch, Ökologischer Jagdverband

15:40 Uhr Fragen & Diskussion

15:45 Uhr **Verabschiedung**

Annett Beitz & Gordon Käbelmann,  
BUND Neubrandenburg

16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**



#### ANMELDUNG:

Es wird um rechtzeitige Anmeldung bis zum **25.10.2024** gebeten. Bitte nutzen Sie vorerst die Anmeldung unter <https://lls.lung-mv.de/event/14-ernst-boll-naturschutztag-2024-11-02-60/register> oder per Mail: [lls@lung-mv-regierung.de](mailto:lls@lung-mv-regierung.de). Sollte die Veranstaltung ausfallen, werden Sie rechtzeitig informiert.

#### Mittagsverpflegung in Bio-Qualität durch den FreiRaum e.V.:

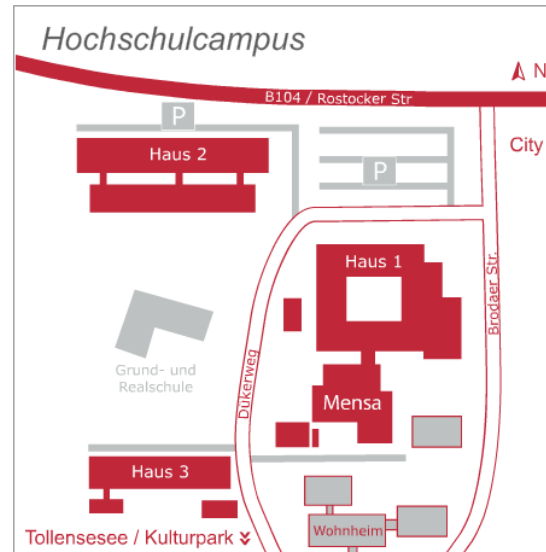
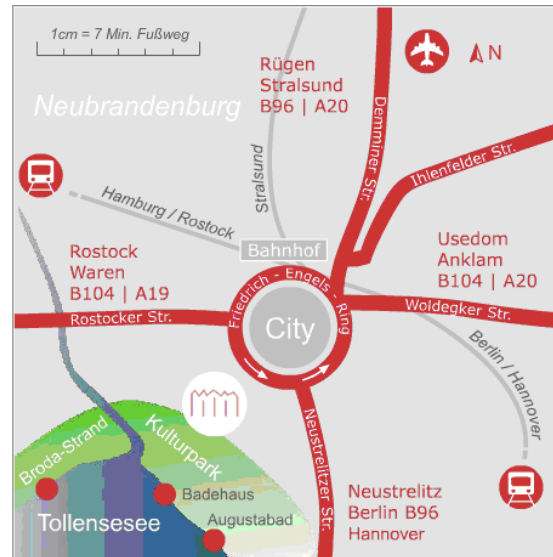
Das Ziel des Projekts „Schwundprinzessin“ unter der Trägerschaft des Neubrandenburger FreiRaum e.V. ist es unter anderem, das Bewusstsein für ein nachhaltiges Konsumverhalten zu wecken und insbesondere die Wertschätzung von Lebensmitteln zu fördern.

Für den 14. Ernst-Boll-Naturschutztag werden die Mitglieder der Teilnehmenden ein reichhaltiges Büfett mit geretteten Lebensmitteln aus überwiegend ökologischem Anbau und mit Früchten der saisonalen Ernte anbieten. Essen kann jede\*r soviel er/sie möchte und dann entscheiden, was ihm/ihr die Mahlzeit wert ist.

Der FreiRaum e.V. freut sich über eine Spende.



#### Anfahrt zum Veranstaltungsort



Hochschule Neubrandenburg  
University of Applied Sciences

## 14. Ernst-Boll-Naturschutztag Herausforderungen für einen zukunftsfähigen Wald

2. November 2024  
Neubrandenburg



Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie

Mecklenburg-Vorpommern

Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung

Goldberger Straße 12 b, 18273 Güstrow

Fotos BUND Neubrandenburg

Titelbild: Brodaer Holz

Bild links und auf der Programmseite: Prillwitzer Tannen



Landesamt für Umwelt,  
Naturschutz und Geologie